

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das eintägige Training zum NO BLAME APPROACH - Mobbing in der Schule zu folgendem Termin an (bitte ankreuzen):

10.08.2010, 09:00 bis 17:00 Uhr ()

11.08.2010, 09:00 bis 17:00 Uhr ()

30.09.2010, 09:00 bis 17:00 Uhr ()

01.10.2010, 09:00 bis 17:00 Uhr ()

Personalien:

.....
Name Vorname

.....
Straße (Privat-Adresse) PLZ/Wohnort (Privat-Adresse)

.....
Berufsbezeichnung/Tätigkeit Dienststelle

.....
Telefon Fax

.....
e-mail

Ich bin damit einverstanden, dass ich in den e-mail-Verteiler der Kinder- und Jugendförderung aufgenommen werde, um über zukünftige Veranstaltungen Informationen zu erhalten.

ja () nein ()

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Die Anmeldung tritt erst mit Bestätigung unsererseits in Kraft

odenwaldkreis*



Mobbing: Hinschauen, Handeln.

Eintägiges Training zum NO BLAME APPROACH

- ein Mobbing-Interventionsansatz ohne Schuldzuweisung -
für Fachkräfte aus Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Schule
am 10.08., 11.08., 30.09. und 01.10.2010

*sagenhaft und zukunfts offen!



Mobbing in der Schule

Mobbing ist eine besondere Konflikt- und Gewaltproblematik, deren Auflösung sowohl im Bereich der Arbeitswelt wie auch im Alltag von Schule eine große Herausforderung darstellt. Länger andauerndes Mobbing macht sowohl Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene krank.

In fast allen Schulklassen und -formen finden sich aktuellen Untersuchungen zufolge Mädchen und Jungen, die über einen längeren Zeitraum hinweg von ihren Mitschülern und Mitschülerinnen gehänselt, geschlagen, bedroht oder auf andere Weise gedemütigt werden.

Sie leiden in aller Regel sehr unter dieser Situation und sind vielfach schutzlos den Attacken ausgesetzt. Häufig sind die Betroffenen nicht mehr in der Lage, diese Situation alleine zu bewältigen. Sie bedürfen der Unterstützung von außen, das heißt seitens Dritter.

Nicht nur die Betroffenen leiden unter der Mobbing-Situation: Auch diejenigen, die das Mobbing mitbekommen, diejenigen, die gerne helfen möchten oder diejenigen, die Angst haben, die Nächsten zu sein. Mobbing vergiftet das Klassenklima und wirkt sich negativ auf jeden Einzelnen der Klassengemeinschaft aus.

Lösungsorientierung anstatt Problemfokussierung

Der NO BLAME APPROACH ist ein lösungsorientiertes Vorgehen in der Tradition systemischer und kurzzeit-therapeutischer Ansätze von Steve de Shazer und Insoo Berg. Die lösungsorientierte Methode steht im Gegensatz zur problemorientierten Vorgehensweise, das heißt, zu all jenen Verfahren, die davon ausgehen, dass eine Veränderung in Richtung einer gewünschten Lösung stets eine Problemperspektive bzw. -analyse voraussetzt.

Die Vorgehensweise im Rahmen des NO BLAME APPROACH zielt ausschließlich darauf ab, wie das Mobbing gestoppt werden kann. Wie das bestehende Problem im Detail aussieht, wie es entstanden ist oder wer die Schuldigen sind, ist in diesem Zusammenhang nicht von Bedeutung.



Der NO BLAME APPROACH gibt Fachkräften ein einfaches Instrument an die Hand, bei Mobbing zum Wohl und Schutz der Mobbing-Betroffenen zu handeln. Die konsequente Lösungsorientierung erleichtert im Rahmen der pädagogischen Arbeit die Behebung des Mobbing-Problems, da keine langwierigen Prozesse der Ursachenanalyse, Schuldzuweisungen und Sanktionierungen eingeleitet werden müssen.

Die Trainingseinheit dauert einen Tag. Danach sind in der Regel alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Lage, dieses Instrument einzusetzen und Mobbing zu stoppen.

Wir bieten das Training an folgenden Terminen an: 10.08., 11.08., 30.09. und 01.10.2010 jeweils von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Räumen der Kinder- und Jugendförderung

Teilnehmerzahl: min. 14, max. 18

Angesprochen sind Fachkräfte aus der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Schule

Kosten: 95 € (Teilnehmer/-innen aus Schulen/Institutionen im Odenwaldkreis zahlen 40,- €), für Verpflegung muss selbst gesorgt werden.

Bei Bedarf halten wir auch vor größeren Gruppen zweistündige Informationsveranstaltungen für Kolleginnen/Facharbeitsgruppen – zur Terminvereinbarung sprechen Sie uns bitte an.

Ansprechpartnerinnen:

Martina Köllner und Andrea Münch, No Blame Approach Trainerinnen

(zertifiziert nach fairaend)

E-Mail: kijufue@odenwaldkreis.de

Tel.: 06062/70-3915

Anmeldung persönlich, per Post oder Fax an (e-mail-Anmeldungen sind nicht gültig):

Kinder- und Jugendförderung

Odenwaldkreis

Michelstädter Str. 12

64711 Erbach

Tel.: 06062 70-3915

Fax: 06062 70-3918

Büro:

Relystr. 20

64720 Michelstadt

Bitte wenden!